



Protokoll

Veranstaltung: Arbeitskreissitzung Tourismus & Kultur		
Ort der Veranstaltung: Gewerbezentrum Oldenburg		Name des Protokollanten: Lydia Albers (inspektour GmbH)
Datum der Veranstaltung: 23. März 2009	Beginn der Veranstaltung: 18:00 Uhr	Ende der Veranstaltung: 21:00 Uhr
Teilnehmer: Siehe beigefügte Teilnehmerliste		
Tagesordnung/Ablauf der Veranstaltung: <ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung2. Genehmigung des Protokolls3. Bericht der Arbeitskreissprecher4. Projekt „Islandpferde- u. Kunsthof Rauhenberg“5. Projektvorschläge auf dem Detailkonzept „Oldenburger Graben“6. Infrastruktur im ländlichen Raum7. Weiteres8. Verabschiedung		
Anhang Gesonderte Präsentationen der Projektträger „Islandpferde- u. Kunsthof Rauhenberg“ und „Projektvorschläge aus dem Detailkonzept „Oldenburger Graben“. Auf Wunsch können gerne weitere Informationen zu den beiden vorgestellten Projektvorhaben über das Regionalmanagement (matthias.amelung@inspektour.de oder lydia.albers@inspektour.de) zur Verfügung gestellt werden.		
Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit:		
24. März 2009 Datum	Regionalmanagement Wagrien-Fehmarn Lydia Albers Unterschrift des Protokollanten	



1. Begrüßung

Herr Riedel (Sprecher Tourismus) begrüßt, auch im Namen seines Kollegen Herrn Kümmel (Sprecher Kultur), die Anwesenden.

2. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Arbeitskreissitzung Tourismus & Kultur vom 25.02.2009 wird einstimmig verabschiedet.

3. Bericht der Arbeitskreissprecher

Herr Riedel berichtet von der zuvor stattgefundenen Arbeitssitzung „Steine erzählen Geschichten“. Nach 10 vergangenen Sitzungen konnte diese Projektgruppe rund 25 aufzunehmende Objekte abstimmen, wobei 5-6 weitere für die zusätzliche Integration in Planung stehen. Ziel soll es sein, ein Faltblatt zu erstellen, welches die Idee und die ausgewählten Objekte entsprechend darstellt. Zukünftig ist ebenso eine Darstellung über das Internet angestrebt. Der Meldeschluss für das erste Faltblatt ist bereits erreicht, jedoch wird eine kontinuierliche Erweiterung des Angebots angestrebt. Interessierte können weitere Informationen bei Herrn Dr. Wilschewski erhalten.

Her Riedel dankt dem Regionalmanagement für die Unterstützung in der Vorbereitung und Durchführung.

4. Projekt „Island- und Kunsthof Rauhenberg“

Frau Schulze präsentiert das Projektvorhaben aus Kükelühn/ Wangels. Anschließend steht sie für Fragen und zur Diskussion zur Verfügung. Herr Riedel dankt Frau Schulze für Ihre Darstellung und ihr Engagement und wünscht ihr weiterhin viel Erfolg für ihr Vorhaben. Nach eingehender Diskussion und unter Ausschluss der Projektträgerin wird im Kreise der Arbeitskreismitglieder über die auszusprechende Empfehlung beraten und abgestimmt. Die Mitglieder des Arbeitskreises kommen einstimmig zu dem Schluss, dass das Projektvorhaben grundsätzlich eine gute Idee darstellt. Jedoch sind einzelne Aspekte zum Erhalt einer entsprechenden Antragsreife nachzuarbeiten. Diese werden insbesondere im Bereich der Sicherstellung der Finanzierung und der genaueren Definition der Potenziale gesehen. Alle weiteren Details und Arbeitsschritte werden gesondert in einem Gespräch mit dem Regionalmanagement abgestimmt. Frau Schulze ist herzlich eingeladen, insofern eine verbesserte Ausgestaltung des Vorhabens vorliegt, das Projekt erneut zur Abstimmung im Arbeitskreis vorzustellen.

5. Projekt „Projektvorschläge aus dem Detailkonzept Oldenburger Graben“

Herr Dr. Overkamp präsentiert drei ausgewählte Projektvorschläge (1. Rad-, Wander- und Reitweg Gaarz-Koselau, 2. Gestaltung des Paasch-Eyler-Platzes und 3. Beschilderung des



Oldenburger Grabens) aus dem Maßnahmenplan des Oldenburger Grabens im Namen der Interessengemeinschaft Oldenburger Graben. Anschließend steht auch er dem Plenum für Fragen und zur Diskussion zur Verfügung.

Herr Riedel dankt Herrn Dr. Overkamp für seine Darstellung und das Engagement. Da es sich bei diesem Projektrahmen um eine erste inhaltliche Vorstellung der Vorhaben handelte, wird in offener Runde über die grundsätzliche Einstellung der Arbeitskreismitglieder zu diesen Projekten beraten. Die Teilnehmer sprechen sich grundsätzlich positiv zu allen drei Projektideen aus und empfehlen eine weitere und detaillierte Bearbeitung, sodass sie zeitnah eine offizielle Entscheidungsreife erreichen.

Eine Betrachtung des 1. Projektes „Rad-, Wander- und Reitweg Gaarz-Koselau“ und des 3. Projektes „Beschilderung Oldenburger Graden“ könnte ebenso im Rahmen der Modernisierung der ländlichen Wege und Ausbau der touristischen Infrastruktur gefördert werden. Eine entsprechende Berücksichtigung im Rahmen der Arbeitsgruppe „Wege“ soll daher erfolgen.

Herr Dr. Overkamp ist ebenso herzlich eingeladen, insofern eine verbesserte Ausgestaltung des Vorhabens (insbesondere detaillierte Kostenermittlung und Klärung der Trägerschaft sowie Kofinanzierung vorliegt), erneut das Projekt zur abschließenden Abstimmung im Arbeitskreis vorzustellen.

6. Infrastruktur im ländlichen Raum

Frau Albers berichtet zu den Erhöhungen der Fördermittel und über die entsprechenden Rahmenbedingungen der Förderung zum Thema „Modernisierung der ländlichen Wege“. Sie weist in diesem Zusammenhang erneut auf die Studie des Landes „Wege mit Aussichten“ hin, die bei der Akademie für die ländlichen Räume unter www.alr-sh.de/index.php?start=nav/01Infothek herunterzuladen ist.

Frau Arndt und Frau Staiger informieren im Anschluss daran über den Arbeitsstand der Projektgruppe Reitwege. Nach gut einjähriger Arbeit in der Arbeitsgruppe kann ein bereits geplantes Reitwegenetz vorgestellt werden, welches auf Basis von Nutzer-Vignetten finanziert werden soll. Die Herausforderung besteht derzeit darin, die privaten Landbesitzer von dem Vorhaben zu überzeugen, um entsprechende Brückenwege zur Verfügung zu stellen. Derzeit besteht noch keine regionsübergreifende Vernetzung, diese soll jedoch nach Abschluss der regionalen Herausforderungen angestrebt werden.

Aufgrund der dringenden Handlungsnotwendigkeit und einer Klärung des weiteren Vorgehens zur Gesamthematik „Wege“ in der AR WF insbesondere in Zusammenarbeit mit den Kommunen, wird eine Projektgruppe gebildet. Für ein Mitwirken in dieser Gruppe konnten bereits Herr Weppler, Herr Rahmberg, Frau Staiger/Frau Arndt, Herr Krause, Herr Seidel,



Herr Dr. Overkamp und Frau Burow gewonnen werden. Weitere Interessierte sind herzlich eingeladen, an einem ersten Projekttreffen am 1. April 2009 um 15 Uhr im Gewerbezentrum in Oldenburg (großer Sitzungsraum) mitzuwirken.

Herr Riedel berichtet in diesem Zusammenhang von den Überlegungen zum Thema Wege eine enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Arbeitskreis Wirtschaft und Verkehr anzustreben. Entsprechend soll der Arbeitskreis über die Projektgruppe „Wege“ informiert und zu einem Mitwirken der Interessierten eingeladen werden. Das Regionalmanagement kümmert sich um die ersten organisatorischen Schritte, wobei auf dem ersten Projekttreffen ein Projektleiter gefunden werden sollte.

7. Weiteres

Aus Zeitgründen wird die, ebenso für diese Sitzung angedachte, Projektvorstellung „Pilgerweg“ von Frau Burow zurückgestellt und für die nächste Sitzung auf die Agenda genommen. Herr Riedel dankt Frau Burow für ihr Kommen und bittet um Verständnis für diese Verlegung, um auf diesem Wege das Vorhaben in Ruhe im Detail betrachten zu können.

Herr Dr. Overkamp informiert erneut über die Termine bzgl. des Lehrgangs zur Zertifizierung der Natur- und Landschaftsführer. Diese finden am 17.-19.04.09, am 04.-08.07.09 und am 25.-27.09.09 statt. Interessierte mögen sich entsprechend anmelden. Die Anmeldefrist beläuft sich auf den 3. April 2009.

Darüber hinaus sollte die Pressearbeit des Regionalmanagements von den Akteuren unterstützt werden, um möglichst umfangreich über die unterschiedlichen Themenstellungen der AktivRegion berichten zu können. Entsprechende Informationen sind an Herrn Amelung unter matthias.amelung@inspektour.de zu senden. In diesem Zusammenhang ist es ebenso hilfreich, wenn die jeweiligen Protokolle, auch die der projektspezifischen Arbeitstreffen, dem Regionalmanagement zur Kenntnis geschickt und Gruppenbilder mit den Akteuren gemacht werden.

In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass die Dokumentation der Aktivitäten weiterhin kontinuierlich im Internet bereitzustellen ist. Das Regionalmanagement wird sich in Zusammenarbeit mit Herrn Weppler um eine zeitnahe und lückenlose Darstellung kümmern.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises wird für den 22. April 2009 um 18 Uhr im großen Sitzungsraum des Gewerbezentrum in Oldenburg i. H. vereinbart.

8. Verabschiedung

Herr Riedel dankt den Anwesenden für ihr Kommen und die konstruktive Mitarbeit. Die Versammlung wird um 21:00 Uhr geschlossen.